

Benutzer Handbuch



EPIRB1

Emergency Position Indicating Radio Beacon

Deutsch



© 2014 Ocean Signal Ltd

Die technischen Daten, Informationen und Zeichnungen in diesem Handbuch, waren zum Druckzeitpunkt aktuell und korrekt. Ocean Signal Ltd behält sich das Recht vor, Spezifikationen und weitere Informationen in diesem Handbuch, als Teil des Weiterentwicklungsprozesses, zu ändern.

Dieses Handbuch darf nicht reproduziert, gespeichert oder in ein elektronisches oder anderes Format transferiert werden, ohne die schriftlich Genehmigung von Ocean Signal Ltd.

Es kann keine Haftung für eventuelle Fehler oder Auslassungen in diesem Handbuch übernommen werden.

Ocean Signal® und rescueME® sind eingetragene Warenzeichen der Firma Ocean Signal Ltd.

Für Ihren Schnellzugriff notieren Sie bitte hier die Daten Ihrer EPIRB:

Eigner Name :

Schiff Name :

Barken HEX ID (UIN) :

Nehmen Sie die EPIRB aus Ihrer Halterung

Ziehen Sie die Antenne bis zu Ihrer vollen Länge aus dem Gehäuse

(*Durch Ziehen an der roten Kappe).

Entfernen Sie die Sicherungskappe

Heben Sie die Klappe an

Drücken Sie den On Knopf für eine Sekunde, um die EPIRB zu aktivieren

Lassen Sie den On Knopf los

Das Stroboskop Licht beginnt zu blinken, um den Betrieb zu signalisieren.

Entfernen Sie die Abdeckung der Sicherungsleine

Halten Sie das freie Ende der Sicherungsleine fest und werfen Sie die EPIRB ins Wasser

*Ziehen Sie die Antenne heraus bis Sie einen Widerstand spüren.

Die Antenne wird dann ca. 25,5 cm lang sein.

Notiz: Beachten Sie auch Abschnitt 4.2 für die Deaktivierungs Anweisung.

Inhaltsverzeichnis

1. Generell

1.1 Einführung

Die rescueME Produktpalette bietet dem Benutzer durch den letzten Stand der Technik spezielles kompaktes Design und einfache Bedienung. Die EPIRB1 ist eine Emergency Position Indicating Radio Beacon (EPIRB) für die manuelle Auslösung. Sie wird als eine Mitnahme EPIRB verwendet, kann aber auch als ergänzende Alarmierungsvorrichtung verwendet werden.

1.2 Beeinflussung durch HF Elektromagnetische Energie.

Dieses Produkt entspricht der EN62479 (EU) und RSS-102 (KANADA).

1.3 WARNUNGEN



Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass Sie Ihre EPIRB bei Ihrer zuständigen Behörde registrieren.



Benutzen Sie Ihre EPIRB nur in Situationen schwerer oder unmittelbar drohender Gefahr. Absichtlicher oder versehentlicher Missbrauch kann zur Strafverfolgung und Geldstrafe führen.



Ihre EPIRB enthält kleine Lithium Batterien. Lesen Sie bitte Kapitel 6.2 für weitere Informationen zum Transport.



Die Batterie in Ihrer EPIRB sollte unverzüglich ersetzt werden, nachdem Sie aktiviert wurde, oder der Selbsttest Ihnen die Batterie als „used“ anzeigt, oder das aufgedruckte Ablaufdatum überschritten wurde.



Die EPIRB1 wird mit einer manuellen Halterung für den Inneneinbau oder geschützten Einbau geliefert. Bitte beachten Sie die Installationsanweisung in Kapitel 2.



Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig. Nichtbeachtung der Hinweise in diesem Handbuch kann den Verlust der Garantie zur Folge haben.

1.4 Betriebsart

Ihre EPIRB1 kann auf verschiedene Arten verwendet werden.

1.4.1 Im Wasser treibend

Dies ist die bevorzugte Methode der Verwendung. Stellen Sie sicher, dass die EPIRB vor den Einsatz fest an der Rettungsinsel oder Person befestigt wird.

1.4.2 An Deck

Wenn Sie die EPIRB an Deck einsetzen, stellen Sie sicher, dass Sie vertikal und frei von Hindernissen (die eine klare Sicht auf den Himmel behindern könnten) aufgestellt ist. (Auto Aktivierung nur für Class 2).

1.4.3 In einer Rettungsinsel

Die EPIRB kann in einer Rettungsinsel verwendet werden, stellen Sie sicher, dass Sie vertikal und frei von Hindernissen gehalten wird. Bevorzugt außerhalb der Schutzhaube.

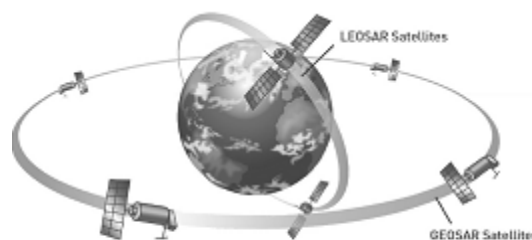
1.5 COSPAS/SARSAT System

Das COSPAS/SARSAT System benutzt zwei Satelliten Netze, um Notsignale und Positionen an Such- und Rettung's Dienste weiterleiten zu können.

Das GEOSAR System kann, für die Abdeckung der empfangenen Satelliten, eine nahezu sofortige Alarmierung bereitstellen.

Das LEOSAR System bietet eine Abdeckung der Polarregionen außerhalb des GEOSAR Systems. Es kann den Ort einen Notfalls über eine Doppler Ortung lokalisieren und ist weniger anfällig gegen Abblockung des Signals.

Das System besteht aus Instrumenten an Bord der Satelliten, welche die Signale der Seenot Barken erkennt. Bodenempfangsstationen, sogenannte Local Users Terminals (LUTs), empfangen und verarbeiten das vom Satelliten weitergeleitete Notsignal, um einen Notruf zu generieren. Dieser Notruf wird an die Mission Control Centres (MCCs) weitergeleitet, welche wiederum den Notruf an die zuständigen Rettungsorganisationen, Rettungszentralen und andere MCCs weitergeleitet.



GEOSAR – Geostationary Earth Orbit
LEOSAR – Low-altitude Earth Orbit

2. Installation

Die EPIRB1 sollte an einen Ort befestigt werden, an dem sie, in einem Notfall, einfach entnommen werden kann.

Die Halterung sollte an eine flache Wand mit den drei beiliegenden Schrauben befestigt werden. Die Abmessungen für den Einbau entnehmen Sie bitte der Zeichnung. Wenn Sie die EPIRB außen anbringen möchten, muss das optional erhältliche manuelle Auslösegehäuse verwendet werden, damit der Langzeitschutz gegeben ist und die EPIRB nicht versehentlich bei schwerem Wetter abgeschlagen wird.

Montieren Sie die EPIRB nicht näher als 1 Meter zu jedem Steuerkompass, weil dies die Genauigkeit des Kompasses beeinträchtigen kann. Halten Sie die EPIRB fern von starken magnetischen Quellen wie z.B. Lautsprecher, Kompass Kompensations Magnete etc., da diese zu einer unbeabsichtigten Auslösung führen können.

- 1) Sicherungskappe
- 2) ON Taste (Unter der Klappe)
- 3) Blitz Licht
- 4) Anzeige LED
- 5) Antennen Zugriff
- 6) Antennen Eindrehknopf
- 7) TEST Taste
- 8) Sicherungsleine unter Gummiabdeckung*



*Die Sicherungsleine wird benötigt, um die EPIRB, nachdem sie aktiviert wurde, an der Rettungsinsel oder an einer Person zu befestigen. Benutzen Sie die Sicherungsleine nicht, um die EPIRB an Ihr Schiff zu befestigen, da dies zum Verlust der EPIRB führt, wenn das Schiff sinken sollte.



Es ist Wichtig, dass die Schiffsdaten auf der EPIRB vermerkt werden. Bitte benutzen Sie hierfür einen feinen UV beständigen wasserfesten Stift, um Ihrer MMSI, Schiffsname und Rufzeichen sauber und leserlich auf den dafür vorgesehenen Feld zu markieren. Versiegeln Sie das Label mit dem durchsichtigen Label, um den Text vor Abnutzung zu schützen.

4. Betrieb

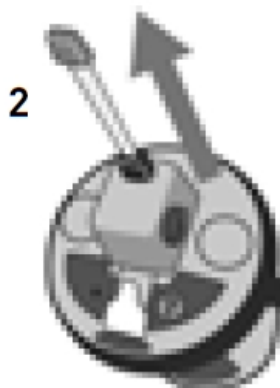
WARNUNG: BENUTZEN SIE IHRE EPIRB NUR IN SITUATIONEN SCHWERER ODER UNMITTELBAR DROHENDER GEFAHR

Stellen Sie sicher, dass Ihre EPIRB immer mit einer unbenutzten Batterie versehen ist. Eine benutzte Batterie kann zu einer reduzierten Laufleistung im Notfall führen. Bitte beachten Sie die Voraussetzungen für den Selbsttest in Abschnitt 5.

4.1 Aktivierung

Aktivieren Sie Ihre EPIRB nur in Situationen, in denen Sie Hilfe von offiziellen Rettungskräften benötigen. Absichtlicher Missbrauch kann zu einer Geldstrafe führen.

- Entfernen Sie die EPIRB durch Drücken der Lasche am unteren Ende der Halterung aus Ihrer Halterung.
- Um die EPIRB in einem Notfall zu aktivieren, ziehen Sie die Antenne an der roten/weißen Markierung ganz heraus (25,5cm), bis diese sicher sitzt.
- Entfernen Sie die Sicherungsabdeckung.
- Heben Sie die Klappe an und ...
- Halten Sie den „ON“ Knopf für eine Sekunde gedrückt. Wenn die grüne LED anfängt zu blinken, lassen Sie den Knopf wieder los.
- Während die EPIRB arbeitet, blinkt die grüne LED alle 5 Sekunden bis der GPS Empfänger eingeschaltet ist und seine Position empfangen hat. Wenn die Position empfangen wurde, blinkt die grüne LED dreimal schnell hintereinander.
- Jedes Mal, wenn auf 406MHz gesendet wird, blinkt die LED fünfmal schnell. Grün, wenn mit GPS Position gesendet wird, Rot, wenn ohne GPS Position gesendet wird.
- Die rote LED blinkt alle 2,5 Sekunden, wenn das 121,5MHz homing Signal aktiviert ist.
- Wenn die EPIRB im Wasser verwendet wird, binden Sie die Barke an Ihren Körper oder Rettungsinsel.
- Halten Sie die EPIRB so, dass die Antenne vertikal nach oben zeigt. Halten Sie den Bereich, welcher mit „GPS Antenna“ markiert ist, frei von Abdeckungen, damit das GPS Signal ohne Störungen empfangen werden kann.



Die EPIRB sendet den ALARM erst nach ca. 50 Sekunden. Dies gibt Ihnen die Zeit, um die EPIRB abzuschalten, wenn diese versehentlich aktiviert wurde. Das homing Signal wird erst aktiviert, wenn der erste Alarm gesendet wurde.

4.2 Deaktivierung

Um Ihre EPIRB, nach der Benutzung oder einer versehentlichen Aktivierung, zu deaktivieren, drücken Sie den „on“ Knopf für eine Sekunde bis die Anzeige LED zweimal rot blinkt. Wickeln Sie die Antenne, durch Verwendung des Drehknopfes oben an der EPIRB, auf.

Drücken Sie die Antenne **nicht** zurück in die EPIRB, dies führt zu Beschädigungen. Sollte sich Ihre EPIRB nicht durch Drücken des „on“ Knopfes deaktivieren lassen, drehen sie die Antenne zurück in die EPIRB und wickeln die EPIRB komplett in mehrere Lagen mit Aluminiumfolie ein oder legen Sie sie in einen Metall Container.

4.3 Fehlalarm

Fehlalarme kosten die Rettungskräfte unnötige Zeit und Geld.

Um Fehlalarme zu vermeiden stellen Sie sicher, dass die EPIRB sicher verstaut ist und dass die Sicherungsklappe geschlossen sowie die Antenne komplett in der EPIRB aufgewickelt ist. Stellen Sie sicher, dass kein großer Druck auf der Sicherungsklappe lastet. Stellen Sie sicher, dass jeder, der die EPIRB trägt, darüber informiert ist, dass dieses Gerät nur für Notfälle ist und nur in Situationen schwerer oder unmittelbar drohender Gefahr benutzt werden darf.

Sollten Sie versehentlich Ihre Barke aktivieren oder aus anderen Gründen eine Rettung nicht benötigt wird, kontaktieren Sie Ihren lokalen Notfall Service so schnell wie möglich und übermitteln Sie den 15 stelligen HEX Code (UIN) Ihrer Barke, Ihre aktuelle Position und die Uhrzeit der ersten Aktivierung.

Für die **USA** rufen Sie: **1-800-851-3051** (USAF Rescue Coordination Center)

für **England** rufen Sie: **+44 (0)1326 317575** (UKCG)

5. Funktionstest

Routinemäßige Tests an Ihrer EPIRB sind notwendig, um sicher zu stellen, dass sie im Falle eines Notfalles ordnungsgemäß funktioniert. Monatliche Tests werden empfohlen, aber beachten Sie, dass jeder Test die Batterie Kapazität verringert und damit auch die Aktivierungszeit im Falle eines Notfalles.

5.1 Barken Test



Ziehen Sie die Antenne komplett aus der EPIRB bis sie fest sitzt (25,5cm), bevor Sie den Test durchführen. Drehen Sie die Antenne nach dem Test wieder zurück in das Gehäuse.

Um zu testen, ob Ihre EPIRB richtig funktioniert, drücken und halten Sie den „TEST“ Knopf für eine Sekunde. Die rote LED beginnt zu leuchten, um anzuzeigen, dass die Taste gedrückt wurde, gefolgt von mehreren schnellen Blitzen, um die Aktivierung des Testmodus anzuzeigen. Die Taste kann nun losgelassen werden. Das Blitzlicht leuchtet einmal (um anzuzeigen, dass das 406 und 121,5 MHz Signal gesendet wurde). Die Anzeige LED blinkt nun grün oder amber für den erfolgreichen Abschluss des Tests oder aber rot für einen Fehler. Die EPIRB schaltet sich automatisch aus.

Notiz: Der Status wird nach einer kurzen Pause ein zweites Mal angezeigt.

Die Anzahl der grünen/amber Blitzer in jeder Gruppe zeigt die Anzahl der Stunden im Betrieb an, wie in der Tabelle rechts.

Selbsttest Ergebnis Anzeige		
Anzahl der Blitze	Anzahl der Stunden in Benutzung Grün/Amber Anzeige*	Art des Fehlers Rote Anzeige
1 Blitz	0 – 1 Std (grün)	121,5 MHz Homer
	1 - 2 Std (Amber)	
2 Blitze	2 – 4 Std (Amber)	406MHz Erzeugung
3 Blitze	4 – 6 Std (Amber)	406MHz Leistung
4 Blitze	6 – 8 Std (Amber)	Fehlerhafte Batterie
5 Blitze	8 – 10 Std (Amber)	Anderer Fehler
6 Blitze	Über 10 Std (Amber)	
*wechselt nach einer Stunde Betriebsdauer auf Amber		



Weil der Test einen kurzen Impuls auf der Flugzeug Notfrequenz 121,5 MHz sendet, führen Sie den Test nur innerhalb der ersten fünf Minuten einer Stunde durch.



Es wird empfohlen, die EPIRB einmal pro Monat zu testen.



Ein Amber Testergebnis zeigt an, dass die Batterie für mehr als eine Stunde benutzt wurde oder aber die erlaubte Anzahl an Tests überschritten wurde. Die EPIRB wird in einem Notfall weiter normal funktionieren, aber die Batterie sollte erneuert werden, um die volle Sendezeit in einem Notfall zu erhalten.

5.2 GPS Test

WARNUNG: Da der GPS-Empfänger sehr viel Energie benötigt, testen Sie die GPS Funktion nicht öfters als einmal pro Jahr. Der Test des GPS-Empfängers ist begrenzt auf 12-mal über die Lebensdauer der Batterie, danach kann der GPS Test nicht mehr ausgeführt werden.

Der Test darf nur durchgeführt werden, wenn die EPIRB freie unverbaute Sicht in den Himmel hat. Das ist nötig, damit der GPS-Empfänger ein sauberes Signal von den GPS Satelliten empfangen und die Position ermitteln kann. Stellen Sie sicher, dass der Bereich, der mit „GPS Antenna“ markiert ist, nicht verdeckt ist.

Drücken und halten Sie die Test Taste für 10 Sekunden. Die Anzeige LED leuchtet rot um anzuzeigen, dass die Taste gedrückt wird und fängt dann an zu blinken.

Notiz: Wenn die Taste losgelassen wird bevor 10 Sekunden verstrichen sind, befindet sich die EPIRB im Selbsttest Modus.

Nach 10 Sekunden wechselt die LED zu einem langen roten Leuchten und einem kurzen grünen Blinken, bis entweder eine Position empfangen wurde oder der Test fehlschlägt. Ein erfolgreicher Test wird durch Aufblitzen des Stobes und durch Blinken der grünen LED angezeigt. Die Anzahl der grünen Blitzer zeigt an, wie oft der GPS Test noch durchgeführt werden kann. Nach der Anzeige des Ergebnisses schaltet die EPIRB automatisch ab.

Wenn nach fünf Minuten der GPS-Empfänger keine Position empfangen hat, wird ein Fehler durch Blinken der roten LED angezeigt und die EPIRB schaltet automatisch ab.

Der Test kann jederzeit durch Halten der „ON“ Taste für eine Sekunde oder durch Halten der „Test“ Taste für fünf Sekunden beendet werden.

6. Anhang

6.1 Wartung und Fehlersuche

Ihre EPIRB benötigt außer regelmäßigem Reinigen wenig Wartung. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch, um das Gehäuse zu reinigen, trocknen Sie das Gehäuse danach sorgfältig. Benutzen Sie keine Seife oder andere Reinigungsmittel, da diese den Kunststoff des Gehäuses angreifen können. Achten Sie darauf, dass die Antenne frei zum Herausziehen ist.

6.2 Batterien

Die EPIRB1 enthält Lithium Batterien für eine lange Laufzeit im Notfall. Die Batterie muss getauscht werden, wenn die Batterie Lebensdauer erreicht ist oder nach dem die EPIRB aktiviert wurde, selbst wenn es nur für kurze Zeit war. Der Batterietausch muss in einem von Ocean Signal autorisiertem Batriewechsel Center durchgeführt werden.

Alle Lithium Batterien entladen sich langsam über die Zeit, dieser Vorgang wird über die Temperatur beeinflusst. Die maximale Laufzeit der Batterien wird durch Lagerung bei einer Durchschnittstemperatur von 20°C erreicht.

6.3 Transport

Beim Versenden Ihrer EPIRB sollten Sie die folgenden Anleitungen und Bestimmungen einhalten, aber es ist ratsam, vor dem Versand mit Ihrem nächsten Servicecenter oder Ocean Signal Kontakt aufzunehmen, für den Fall, dass sich Änderungen in den Vorschriften ergeben haben.

- Benutzen Sie zum sicheren Verpacken der EPIRB einen dicken Karton. Ocean Signal empfiehlt, dass Sie die original Verpackung im Falle einer Service Rücksendung verwenden.
- Für den Land- und Seever sand kann die EPIRB gemäß der Sondervorschrift 188 versendet werden.
- Für den Luftverkehr sollte die EPIRB als Kategorie UN3091 versandt und laut IATA-Verpackungsanweisung 970 Abschnitt II verpackt werden. Wenn Sie die EPIRB als Handgepäck im Flugzeug transportieren wollen, setzen Sie sich bitte im Vorwege für weitere Anweisungen mit der Fluggesellschaft in Verbindung.

6.4 Entsorgung

Wenn Sie Ihre EPIRB nicht mehr benötigen, sollten Sie bei der Entsorgung Vorsicht walten lassen. Es wird empfohlen, dass die Batterie aus der EPIRB entfernt wird, hierzu müssen Sie den Deckel der EPIRB öffnen. Die Gehäuseschrauben befinden sich unter dem oberen Aufkleber. Entsorgen Sie die Batterie gemäß Ihren lokalen Abfall Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass die EPIRB1 nicht durch den Benutzer geöffnet werden darf und in diesem Fall die Garantie erlischt.

6.5 Spezifikation

406 MHz Transmitter	
Frequency	406.040 MHz \pm 1KHz
Output Power	12W max EIRP
Modulation	Phase \pm 1.1 Radians Pk (16K0G1D)
Encoding	Biphase L
Rate	400 bps
121.5MHz Transmitter	
Frequency	121.5 MHz
Output Power	40mW \pm 2dB
Modulation	Sewpt Tone AM (3K20A3X)
Modulation Depth	~97%
Frequency Stability	\pm 50ppm
Duty Cycle	~35%
Low Duty Cycle Strobe	
Light Type	Dual High Intensity LED
Flash Rate	20-30 per minute
Battery	
Type	Lithium Manganese Dioxide (LiMnO ₂)
Operating	>48 Hours @ -20°C
GPS Receiver	
Satellites Tracked	66 Channel
Sensitivity	-148dBm
Cold Start Re-acquisition	-163dBm
GPS Antenna	Microstrip Patch
General	
Dimensions of Body	178mm x 89mm x 100mm
Weight	422grams
Environmental	
IEC60945 Category	Portable
Operating Temperature	Class 2 -20°C to +55°C
Storage Temperature	Class 2 -30°C to +70°C
Waterproof	10m depth
Approvals	
Cospas Sarsat standards	T.001, T.007
Test standards	IEC61097-2. RTCM SC11000-2
Class	
Australia/New Zealand	Class 3 (Manual activation only)
RoW (except Aus/NZ)	Class 2 (Manual and Automatic activation)

6.6 Zulassungen

6.6.1 Schiffsausrüstungsrichtlinien

Die EPIRB1 ist zugelassen unter der EU Schiffsausrüstungsrichtlinie 96/98/EC ergänzt durch die Richtlinie 2012/32/EU unter Annex A, 1/5.6 für die tragbare Verwendung.

6.6.2 Industry Canada Zulassung

Dieses Gerät entspricht der Industry Canada Lizenz - ausgenommen RSS-Standard.

Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) das Gerät muss alle empfangenen Störungen aufnehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

6.7 Registrierung

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass Sie Ihre EPIRB bei Ihrer Nationalen Behörde registrieren. Ein Nichtbeachten kann strafrechtlich verfolgt werden.

Eine richtige Registrierung hilft den Behörden, wenn die EPIRB aktiviert wird, die Rettung zu beschleunigen. Um die Barke zu registrieren, kontaktieren Sie Ihre Nationale Registrierungsbehörde per Post, Email oder Online. Übersenden Sie Ihre 15 Stellige HEX ID (UIN), die 5 stellige Checksumme wenn nötig, Adresse und eine Kontaktadresse für den Notfall. Einige Länder benötigen noch weitere Informationen, wie Bootstyp und Rufzeichen oder weitere Notfall-Kontaktadressen.

Für UK geht die Registrierung an : www.gov.uk/406beacon

Für USA geht die Registrierung an : www.beaconregistration.noaa.gov

Für Australien geht die Registrierung an : www.amsa.gov.au/beacons

Für Neuseeland geht die Registrierung an : www.beacons.org.nz

Für Deutschland an die Bundesnetzagentur unter: seefunk@bnetza.de

Details zu anderen Behörden können gefunden werden unter :

www.cospas-sarsat.int/en/beacons-pro/beacon-regulations-pro/beacon-registration-contact-information

Es ist wichtig, dass Sie Ihre Registrierungsinformationen aktuell halten, damit die Behörden informiert sind über die Änderung des Eigentümers oder Entsorgung Ihrer EPIRB.

6.8 Optionales Zubehör

Ersatzhalterung (Class3)	703S-01597
MRH1 Manuelles Auslöse Gehäuse (für Aussenmontage)	703S-01598
Ersatzhalterung (Class 2)	703S-01600

6.9 Beschränkte Garantie

Es besteht eine Gewährleistung von fünf (5) Jahre auf alle Herstellungsfehler und Materialfehler unter folgenden Bedingungen.

Ocean Signal wird nach seiner Entscheidung eine kostenlose Reparatur oder einen kostenlosen Austausch vornehmen, ausgenommen sind Transportkosten.

Alle Ansprüche sind schriftlich an Ocean Signal oder einen zugelassenen Service-Händler zu senden.

Ocean Signal übernimmt keine Haftung im Rahmen der Garantie, wenn:

- für jeder Reparatur oder Modifikation an der EPIRB mit Teilen, die nicht durch Ocean Signal geliefert oder genehmigt wurden, inklusive Batterien und für die durchgeführte Arbeit anderer als von Ocean Signal oder zugelassenen Händler.
- Für alle Teile, Materialien oder Zubehör, welches nicht von Ocean Signal hergestellt wird, wird der Verbraucher durch die Garantie/Gewährleistung zu Ocean Signal vom Hersteller oder Lieferanten abgedeckt werden,
- Für Produkte die nicht voll bezahlt wurden.
- Für jedes Produkt, welches von Ocean Signal an den Kunden unter einer anderen Garantievereinbarung geliefert wurde.
- Für die Kosten für den Transport eines Produktes von und zu einem Kunden. Die Batterie gilt nur als Gewährleistung innerhalb des Ablaufdatums und wenn das Gerät nach dem Test in diesem Handbuch geprüft wurde. Diese Garantie gilt nicht für benutzte Batterien, wie durch den Selbsttest angezeigt. (Siehe Seite 10)

Folgende spezielle Teile sind von der Garantie ausgenommen :

- Sicherungsklappe und damit verbunden Mechanismen.
- Ausziehbare Antenne.

Diese Garantie hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte.

Diese Garantie ist nach englischem Recht ausgelegt.

Für weitere Unterstützung wenden Sie sich bitte an unsere Technische Service-Abteilung.

E-Mail : service@oceansignal.com